



Nummer: 73/2018  
den 7. Sept. 2018

Mitglieder des Kreistags

des Landkreises Esslingen

- |                                     |  |                                     |        |                |
|-------------------------------------|--|-------------------------------------|--------|----------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentlich   | <input type="checkbox"/>            | KT     |                |
| <input type="checkbox"/>            | Nichtöffentlich                                      | <input checked="" type="checkbox"/> | VFA    | 27. Sept. 2018 |
| <input type="checkbox"/>            | Nichtöffentlich bis zum<br>Abschluss der Vorberatung | <input type="checkbox"/>            | ATU    |                |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | ATU/BA |                |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | SOA    |                |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | KSA    |                |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | JHA    |                |

Betreff: Verlängerung der Stadtbahn von Leinfelden Bahnhof bis Markoman-  
nenstraße, jetzt Neuer Markt (U5)

Anlagen: -

- Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

### **BESCHLUSSANTRAG:**

Kenntnisnahme.

### **Auswirkungen auf den Haushalt:**

Siehe Sachvortrag.

### **Sachdarstellung:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 10. Oktober 2013 (Sitzungsvorlage Nr. 102 und 102a / 2013) einer Rahmenvereinbarung mit grundsätzlichen Regelungen zur Finanzierung und Umsetzung der Verlängerung der Stadtbahn von Fasanenhof bis Flughafen / Messe (U6 – Verlängerung), der S-Bahn von Bernhausen nach Neuhausen auf den Fildern (S2 – Verlängerung) und der Verlängerung der Stadtbahn von Leinfelden Bahnhof bis Markomannenstraße (U5 – Verlängerung) zugestimmt.

Während bei der U6 – Verlängerung der Baubeginn in diesem Jahr noch vor der Sommerpause erfolgt ist und das Planfeststellungsverfahren bei der S2 – Verlängerung kurz vor dem Abschluss steht, befindet sich die U5 – Verlängerung noch im Planungsstadium.

Als Voraussetzung für eine Verlängerung der U5 bis Markomannenstraße (zwischenzeitlich umbenannt in „Neuer Markt“) wurde im Jahr 2015 im Rahmen einer städtebaulichen Maßnahme der derzeitige Endbahnhof der U5 an den Bahnhof der S-Bahn in Leinfelden-Echterdingen verlegt. Anschließend wurden die Planungen zur Fortführung der Linienführung bis zur Haltestelle „Neuer Markt“ aufgenommen. Dafür bedarf es einer Neubaustrecke von rund 700 m und einer weiteren Stadtbahnhaltestelle.

Die Planungen wurden sukzessive verfeinert und in den vergangenen Monaten in mehreren Gesprächsrunden zwischen Stadt Leinfelden-Echterdingen, SSB AG und Landkreis erörtert. In einem Abstimmungsgespräch am 07.05.2018 wurde vereinbart, dass nach Einarbeitung der Besprechungsergebnisse in die Planungen eine genauere Kostenermittlung erfolgen soll. In der Rahmenvereinbarung vom 30.04.2014 war man mit Preisstand 2011 anhand einer groben Kostenschätzung von Kosten in Höhe von rd. 4 Millionen Euro für die Maßnahme ausgegangen. Aufgrund der verfeinerten Planungen belaufen sich aktuell die geschätzten Gesamtkosten für diesen Teilabschnitt auf 7,2 Millionen Euro. Dies würde für den Landkreis eine Erhöhung seiner bisherigen Beteiligung von 0,7 Millionen auf rd. 1,5 Millionen Euro bedeuten. Dabei ist bereits berücksichtigt, dass das Land für die Kostenerhöhung und die weitergehenden Planungen in diesem Teilabschnitt eine Förderung mit dem alten Fördersatz nach dem LandesGVFG von 75% zugesagt hat, obwohl der Fördersatz schon vor Aufnahme der weiteren Planungen auf 50% gesenkt wurde.

Sobald genauere Kostenermittlungen vorliegen, sollen die Planung und die Kosten in den Gremien der Stadt und des Landkreises vorgestellt und beschlossen werden. Gleichzeitig soll der noch fehlende Bau- und Finanzierungsvertrag zwischen SSB AG, Stadt und Landkreis abgeschlossen werden. Es ist aus heutiger Sicht mit einem Umsetzungszeitraum von 4 Jahren bis zur Inbetriebnahme ab der Beschlussfassung auszugehen.

Abschließend sei noch darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat der Stadt Leinfelden-Echterdingen die weitere Fortführung über die Haltestelle Neuer Markt hinaus bis Echterdingen ebenfalls zeitnah umsetzen möchte.

Heinz Eininger  
Landrat